

# VIDEOSPIEL GESCHICHTEN

Persönliche Geschichten über Videospiele

<https://www.videospielgeschichten.de>



## Übersicht: Hacks von Quelle International für das Atari VCS

Florian Weber am Sonntag, dem 2. April 2017

**Stellen Sie sich vor, Sie möchten für Ihre aktuelle Videospielekonsole bei dem Onlinehändler Ihres Vertrauens ein Spiel erwerben. Sie haben sich nicht informiert und wollen einfach anhand der Beschreibungen und der Coverbilder entscheiden.**

Sie durchforsten das Angebot und stoßen schließlich, neben diversen Vollpreistiteln namhafter Hersteller, auf eine Reihe von Spielen welche direkt durch den Händler vertrieben werden.



Auszug aus einem Quelle-Katalog mit Atari VCS Hacks. (Bild: Quelle)

Auf den ersten Blick unterscheiden sich diese Spiele durch die durchgehend deutschsprachigen Titel. Die in pastellfarbenen, gezeichneten Cover visualisieren abstrakt den Spieltitel und erinnern stark an die Illustrationen einer 1980er Jahre Lesefibel. Weiterhin ist der Preis deutlich günstiger als bei Spielen anderer Hersteller, was Sie (nicht zuletzt) dazu bewegt ein solches Spiel in die nähere Auswahl zu nehmen.

Schließlich entscheiden Sie sich für, sagen wir mal, „Ruf der Pflicht, die moderne

Kriegsführung“.

Wenige Tage später finden Sie Ihr Spiel in der Post. Sie legen es ein und sind recht zufrieden mit Ihrem Kauf. Einige Spielgrafiken sehen eventuell etwas merkwürdig aus. An anderer Stelle passen die Farben nicht ganz. Aber das stört Ihr Spielerlebnis wenig.

Einige Zeit später sehen Sie bei einem Freund das (fast) gleiche Spiel in einer namhaften Activision-Serie.

Dieses Spiel ist nahezu identisch mit Ihrem Kauf, abgesehen von einigen Sprites und natürlich dem Preis. Nun stellen Sie sich die Frage, kann es sein, dass ein sehr großer Versandhändler teilweise Raubkopien bzw. Hacks von bekannten Titeln vertreibt. Undenkbar! Zumindest im Jahre 2017. In den 1980er Jahren war so etwas noch möglich und in jedem Haushalt im Quelle-Katalog unter der Rubrik „Atari Telespiele“ zu finden.

Ich habe meine Sammlung nach entsprechenden Modulen durchforstet und möchte sie an dieser Stelle kurz vorstellen. Dabei werden auch die Screenshots der Spiele mit denen der Original-Spiele verglichen und weitere Informationen angegeben.

## Made in Taiwan



Die Abkürzung „S.S.“ steht für Sun Science. Sun Science war ein taiwanesischer Produzent der Cartridges. (Bild: Florian Weber)

Viele der Spielmodule von Quelle haben die Abkürzung „S.S.“ auf deren Rückseite. Diese Abkürzung steht für Sun Science. Sun Science war der taiwanesischer Produzent der Cartridges.

Nicht nur namentlich eng verbunden war die Firma Suntek, welche die Spiele vertrieb und wohl auch für deren „Entwicklung“ verantwortlich war. Weiterhin wurden von Quelle einige Titel vertrieben, die tatsächlich echte Neuentwicklungen der Firma Bit Corporation (ebenfalls aus Taiwan) waren und meines Erachtens auch legal nach Europa kamen.

Diese Module wurden unter den unterschiedlichsten Namen in ganz Europa und teilweise auch in den USA veröffentlicht. Das macht die Recherche nicht immer einfach. Auch bin ich auf die Vermutung gestoßen, dass teilweise Piratenkopien von Piratenkopien in Umlauf kamen, was das Ganze natürlich noch undurchsichtiger macht. Den eigentlichen Händlern, sei es Otto, Quelle oder Hertie war sicherlich nicht bewusst, dass man mit professioneller Softwarepiraterie zu tun hat.

## HACKS

Nachfolgend werde ich die einzelnen Spiele die sich in meiner Sammlung befinden auflisten, deren Ursprung beleuchten und Screenshots beifügen. Ich habe die Spiele in drei Kategorien eingeteilt, **Hacks**, **Kopien** und **Eigenentwicklungen**.

## Dschungel Boy

Bei Dschungel Boy handelt es sich im Kern um Activisions Pitfall!. Hierbei wurden die Farben sowie einige Sprites angepasst. Zum Beispiel wurden die rollenden Fässer durch

Schlangen ersetzt, was vielleicht sogar mehr Sinn ergibt. Die Sprites erscheinen weniger detailliert. Der Ton wurde ebenfalls abgeändert. Insgesamt bleibt ein grafisch zum Original schlechterer, aber dennoch gut spielbarer Hack.



Cover des Spielmoduls, Dschungel Boy, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Tom Boy, Rainbow Vision, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Pitfall!, Activision, 1982. (Bild: Florian Weber)

## Video: Dschungel Boy

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Youtube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

## Boom Bang

Dieses Spiel wurde (laut [Atarimania.com](#)) nicht von Quelle, sondern von Otto vertrieben. Wobei ich nicht ausschließen kann, dass beide Versandhändler das Spiel im Katalog hatten.

Bei Boom Bang handelt es sich um Activisions Crackpots. Auch hier wurden alle Sprites durch weniger detaillierte ersetzt und der Sound ausgetauscht. Wie auch bei Dschungel Boy ist der Ton verändert, Steuerung und Spielbarkeit sind weithin gegeben.



Cover des Spielmoduls, Boom Bang, Hersteller und Jahr unbekannt. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Boom Bang, Hersteller und Jahr unbekannt. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Crackpots, Activision, 1983. (Bild: Florian Weber)

## Video: Boom Bang

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Youtube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

## Wüstenschlacht

Wüstenschlacht ist ein Hack des Defender-Klones Chopper Command von Activision. Hier wurde der Hubschrauber durch ein Propellerflugzeug ersetzt, sowie Angreifer und Bodeneinheiten ausgetauscht. In der Fassung von Quelle wurde auf das praktische Radarsystem verzichtet. Insgesamt bleibt das Spiel verwendbar.



Cover des Spielmoduls, Wüstenschlacht, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Wüstenschlacht, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Chopper Command, Quelle, 1982. (Bild: Florian Weber)

## Video: Wüstenschlacht

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Youtube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

## Die Unterwasser Bestien

Die Unterwasser Bestien ist einer der abstrusesten Hacks. Hier wurde das wundervolle und vor allem farblich brillante Seaquest in eine Art Tiefsee verlegt. Der Hintergrund ist nur noch schwarz. Die U-Boote sehen aus wie Raumschiffe, die Fische wurden in durchsichtige fischartige Strukturen „verwandelt“. Der Ton ist stark verändert und bei weitem nicht mehr so gut wie im Original. Enttäuschend, wenn man das Original liebt. Besonders den Activision Sonnenuntergang und die bunte Unterwasserwelt kann man nur schmerzhaft vermissen.



Cover des Spielmoduls, Die Unterwasser Bestien, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Mariana, Rainbow Vision, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Seaquest, Activision, 1983. (Bild: Florian Weber)

## Video: Die Unterwasser Bestien

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Youtube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

## KOPIEN

Die Spiele in dieser Kategorie sind absolut identisch mit den Originalen. Einziger Unterschied hier ist die Farbgebung. Hier wurde auf eine Anpassung des Spiels auf die PAL-Farbpalette verzichtet. Spielt man das Original NTSC-Spiel auf einem PAL Atari 2600, sollte es zu ähnlichen Farben kommen.

## Billard

Billard ist das schöne Trick Shot von Imagic. Bei Billard ist besonders das Quelle-Cover mit einem zerschlagenen Ei hervorzuheben.



Cover des Spielmoduls, Billard, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Billard, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Trick Shot, Imagic, 1982. (Bild: Florian Weber)

## Feuerwehr im Einsatz

Bei Feuerwehr im Einsatz handelt es sich um de Imagic-Titel Fire Fighter.



Cover des Spielmoduls, Feuerwehr im Einsatz, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Feuerwehr im Einsatz, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Fire Fighter, Imagic, 1982. (Bild: Florian Weber)

## Labyrinth

Hinter Labyrinth verbirgt sich Maze Craze von Atari.



Cover des Spielmoduls, Labyrinth, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Labyrinth, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Maze Craze, Atari, 1980. (Bild: Florian Weber)

## EIGENENTWICKLUNGEN

Bei den folgenden Spielen handelt es sich um Entwicklungen der taiwanesischen Firma Bit Corporation.

### Bobby geht nach Hause

Bobby geht nach Hause, auch bekannt als Jumping Jack, ist ein sehr schöner Jump and Run Titel. Das kinderfreundliche und erstaunlich detailreiche Spiel ist wirklich sehr empfehlenswert und eine absolute Perle unter den Quelle Titeln.



Cover des Spielmoduls, Bobby geht nach Hause, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Cover des Spielmoduls, Bobby geht heim, Quelle, 1982. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Bobby is going home, Bit Corporation, 1983. (Bild: Florian Weber)

### Video: Bobby geht nach Hause

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Youtube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

## Tanzende Teller

Tanzende Teller auch bekannt als Dancing Plates oder Dishaster ist ebenfalls eine Eigenentwicklung. Hier wird eine wachsende Anzahl an Tellern auf mehreren Stöcken balanciert. Aufgabe des Spielers ist es diese durch „Anstoßen“ in Bewegung zu halten. Arcadiger Zeitvertreib und durchaus OK. Wie auch die [TeleMatch](#) in Ausgabe Nr. 8/1-84 Seite 32 erwähnt: „Unterhaltungswert diesem Spiel ganz absprechen kann man aber nicht“. Hier wird interessanterweise auch das Thema dieses Artikels umschrieben: Die Spiele werden „...an anderer Stelle oder unter anderem Namen angeboten“.



Cover des Spielmoduls, Tanzende Teller, Quelle, 1982. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Dancing plates, Bit Corporation, 1982. (Bild: Florian Weber)

### Video: Tanzende Teller

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Youtube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

## SPIELE, DEREN URSPRUNG UNKLAR IST

### Pac-Kong

Das Spiel Pac-Kong, auch als Inca Gold von Funvision bekannt, taucht in verschiedenen Versionen mit unterschiedlichen Sprites und von unterschiedlichen Herstellern auf. Es ist fast zu vermuten, dass das Spiel auf Wunsch angepasst wurde. Aber das ist reine Spekulation meinerseits. Das entfernt an Donkey Kong erinnernde Spiel ist ein totales Chaos. Flickernd springen Schlüssel über den Bildschirm, deren Einsammeln zum Tode führt.

Ziel ist es, an der Oberseite des Bildschirms eine riesige Qualle zu erreichen. Was das alles mit dem Titel zu tun hat und was das Ganze darstellen soll ist mir ein Rätsel.



Cover des Spielmoduls, Pac-Kong, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Spider Kong, Goliath, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Inca Gold, Zellers, Jahr unbekannt. (Bild: Florian Weber)

### Video: Pac-Kong

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Youtube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

## UFI und sein gefährlicher Einsatz

UFI und sein gefährlicher Einsatz bei ITT unter dem Namen Aliens Return oder als Go Go Home erschienen ist eine art Pac-Man Klon mit Flicker-Monstern. Hier ist das Beste das Quelle Cover „E.T. go come“.



Cover des Spielmoduls, UFI und sein gefährlicher Einsatz, Quelle, 1983. (Bild: Florian Weber)



Screenshot von Go Go Home Monster, Home Vision, 1983. (Bild: Florian Weber)

### Video: UFI und sein gefährlicher Einsatz

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **Youtube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

[Mehr Informationen](#)

[Inhalt entsperren](#) [Erforderlichen Service akzeptieren](#) und [Inhalte entsperren](#)

## FAZIT

Die von Quelle vertriebenen Videospiele haben Ihren besonderen Charme. Besonders die Cover stechen aus jeder Atari Sammlung hervor. Wer als Kind eines dieser Spiele besessen hat, wird sicher gute Erinnerung an diese Titel haben. Atari-Interessierte sollten sich in jedem Fall die Originale anschauen. Diese sind durchweg die bessere Wahl.

Wer Bobby geht nach Hause in diesem Artikel zum ersten Mal gehört hat, sollte es sich in jedem Fall einmal anschauen. Es gehört in meine persönliche Top-Ten Liste.

Für Fragen, Anmerkungen und natürlich auch für Korrekturen stehe ich gern via Kommentar zur Verfügung.

## Übersicht aller Quelle-Titel

Zum Abschluss eine tabellarische Übersicht aller Quelle-Titel mit ihren jeweiligen Originalen.

Referenz: [www.atarimania.com](http://www.atarimania.com).

Quelle-Titel	Original-Titel
Alices Abenteuer	Lilly Adventure
Angriff der Luftflotten	M.A.D.
Aufruhr im Zoo	Zoo Fun
Bermuda	River Raid
Billard	Trick Shot
Bobby Geht nach Hause	Jumping Jack
Dschungel Boy	Pitfall!
Eddy Langfinger, der Museumsdieb	A Misterious Thief
Eishockey-Fieber	Ice Hockey

<b>Quelle-Titel</b>	<b>Original-Titel</b>
Ente und der Wolf (Die)	Pooyan
Feuerwehr im Einsatz	Fire Fighter
Flinke Architekt (Der)	Master Builder
Fuchs & Schweinchen Schlau	Oink!
Galactic	The Challenge of.... Nexar
Gefährliche Mäusejagd	Topy
Gefecht im All	Space Jockey
Geheimkurier (Der)	Mr. Postman
Hili Ball	Racquetball
Hungrige Panda (Der)	Panda Chase
Hungrigen Frösche (Die)	Frogs and Flies
Im Reich der Spinne	Amidar
Im Schutz der Drachen	Arena Fight
Invasion aus der Galaxis	The End of the World
Invasion der UFO'S	Sky Alien
Jagd auf Diamanten-Frisco	Frisco
Kampf dem Steinfresser	Crackpots
Kampf im Asteroiden-Gürtel	Astrowar
Kampf um die Schatzinsel	Treasure Discovery
Katastrophen-Einsatz	M*A*S*H*
Kleine Bär (Der)	Frostbite
Labyrinth	Maze Craze – A Game of Cops 'n Robbers
Landung in der Normandie	Commando Raid
Landungskommando	Strategy X
Marineflieger	Seahawk
Marspatrouille	Gas Hog
Mein Weg	Challenge
Moderne Ritter (Der)	Fast Eddie
Motocross	Around the World
Pac-Kong	Inca Gold
Phantom-Panzer	Phantom Tank
Phantompanzer II	Thunderground
Ratte und die Karotten (Die)	Gopher
Raubbasen-Attacke	Base Attack
Raumpatrouille	X'Mission
Robin Hood	Save Our Ship
Schießbude	Carnival
Schnapp die Apfeldiebe	Plaque Attack
Schussel, der Polizistenschreck	Robin
Spiderman	Spider-Man
Springteufel (Die)	Infiltrate
Stopp die Gangster	Gangster Alley
Strahlen der Teufelsvögel	Atlantis

Quelle-Titel	Original-Titel
Super-Cowboy beim Rodeo	Stampede
Super-Ferrari	Enduro
Tanzende Teller	Dancing Plates
Tom's Eierjagd	Play Farm
Top Gun	Air Raiders
UFI und Sein Gefährlicher Einsatz	Go Go Home
Ungeheuer der Tiefe	Skindiver
Unterwasser Bestien (Die)	Seaquest
Vielfraß (Der)	Fast Food
Vogel Flieh	Dolphin
Vom Himmel durch die Hölle	Parachute
Wachroboter Jagt Jupy	Keystone Kapers
Weltraumtunnel	Innerspace
Winterjagd	Ski Hunt
Wüstenschlacht	Chopper Command

*Hinweis: alle in diesem Artikel verlinkten Videos stammen von [MrVenom1974](#). In seinem sehr zu empfehlenden [YouTube-Channel](#) befinden sich noch viele weitere Videos zu [Quelle-Titeln](#).*

Dieser Beitrag wurde publiziert am Sonntag, dem 2. April 2017 um 19:06 Uhr in der Kategorie: [Spielebesprechungen](#). Kommentare können über den [Kommentar \(RSS\)](#) Feed verfolgt werden. Du kannst zum Ende springen und ein Kommentar abgeben. Pingen ist momentan nicht erlaubt.



## Über Videospiegelgeschichten

Videospiegelgeschichten ist eine offene Plattform für Hobbyautoren und Journalisten. Die Webseite wurde 2009 gegründet, um es jedem Menschen, unabhängig von seiner Profession, zu ermöglichen, persönlich, authentisch und unabhängig über Videospiele zu schreiben

<https://www.videospielgeschichten.de>